



Zahlen, Daten, Fakten 2013:

Bereichserträge: 2,8 Mio. Euro

Sachsponsoring: 1,0 Mio. Euro

Gesamtleistung: 3,8 Mio. Euro (inkl. ILV)

Basisentgelte: 1,9 Mio. Euro

MitarbeiterInnen: 15,1 im Jahresschnitt (VZÄ)

Festival: 544 Einzelveranstaltungen in 5 Tagen

85.180 Besuche zählte das Festival 2013. Publikumsmagneten waren das Opening in der Tabakfabrik, die HR Giger-Schau im Lentos und seine Präsentationen im Ars Electronica Center, Wolfgang Dorningers Sound-Performance im Mariendom und die u19-Festivalstadt. 137 MitarbeiterInnen produzierten 544 Veranstaltungen, an denen wiederum 519 KünstlerInnen und WissenschaftlerInnen aus aller Welt und 382 AkteurInnen (Stichwort u19 – CREATE YOUR WORLD) aus der Region mitwirkten. Das Festival kostete in Summe 2,6 Mio. Euro, wobei die öffentliche Hand 1,2 Mio. Euro beisteuerte und zusätzlich rund 980.000 Euro durch Sachsponsoring lukriert wurden. 2014 wird das Festival von 4. bis 8. September stattfinden und wie gewohnt 5 Tage dauern. Möglich wird dies durch Sponsoring sowie bereits fixierte Beteiligungen internationaler Partner. Generell soll das Festival stärker als Plattform und Bühne für Universitäten, Kunst- und Kultur-institutionen sowie Unternehmen positioniert werden.



Prix: Mehr als 4.000 Einreichungen

2013 verzeichnete der Prix erstmals mehr als 4.000 Einreichungen. KünstlerInnen aus 73 Ländern hofften auf eine Goldene Nica und/oder eine Einladung nach Linz. Die Nicas gingen letztlich nach Österreich, Kanada, Italien, Spanien, Belgien, die Türkei und Schweiz, [THE NEXT IDEA] voestalpine ART AND TECHNOLOGY GRANT nach Brasilien, Israel und die USA. 2014 wartet der Prix mit jährlichen und biennalen

Kategorien sowie einer neuen Kategorie auf, die Persönlichkeiten in den Fokus rückt, die eng verknüpft sind mit den Anfängen der Medienkultur. Sie erhalten die Goldenen Nica für Visionary Pioneers of Media Art.

EXPORT: Zu Gast in Berlin, Bilbao und Bangkok

Auch 2013 war Ars Electronica international wieder sehr umtriebig. Zu den größten Auftritten zählte den Ausstellungen in Berlin (VW AutomobilForum Unter den Linden), Bilbao (Alhóndiga Bilbao) und Bangkok (ITU Telecom World 2013).

Ars Electronica Festival: <http://www.aec.at/festival/de/>

Prix Ars Electronica: <http://www.aec.at/prix/de/>

EXPORT: <http://www.aec.at/international/de/>

Rückfragehinweise & weitere Hinweise

Christopher Sonnleitner
Tel: +43.732.7272-38
christopher.sonnleitner@aec.at
www.aec.at/press